

Gesamtverantwortung der Geschäftsleitung (AT 3)

Risikomanagement (AT 4)

auch auf Gruppenebene (AT 4.5)

Risikotragfähigkeit (AT 4.1)

Gesamtrisikoprofil

auf Basis einer Risikoinventur unter Berücksichtigung von Risikokonzentrationen und validierten Diversifikations-effekten

- Berücksichtigung der wesentlichen Risiken
- Begründungspflicht bei Nutzung der Ausnahmemöglichkeit für bestimmte Risiken

Methodenfreiheit für die Beurteilung (notfalls Schätzung)

Begründung der zu Grunde liegenden Annahmen

Risikodeckungspotenzial

- zur laufenden Abdeckung der wesentlichen Risiken
- individuelle Definition



Geschäftsstrategie (AT 4.2)

Risikostrategie (AT 4.2)

Ressourcen (AT 7)

Personal (AT 7.1)

- Quantitative und qualitative Anforderungen
- Vertretungsregelung

Technisch-organisatorische Ausstattung (AT 7.2)

- Sicherstellung der Integrität, Verfügbarkeit, Authentizität und Vertraulichkeit der Daten
- Abstellen auf gängige Standards
- Implementierung von Regelprozessen zu Test und Abnahme
- Beteiligung der zuständigen Mitarbeiter an Entwicklung und Änderung von Vorgaben

Notfallkonzept (AT 7.3)

- Geschäftsfortführungs- und Wiederanlaufpläne
- Regelmäßige Notfalltests und Berichterstattung
- Festlegung der Kommunikationswege

Dokumentation (AT 6)

Organisationsrichtlinien (AT 5)

Interne Kontrollverfahren

Internes Kontrollsystem (AT 4.3, BT 1)

Aufbau- und Ablauforganisation (AT 4.3.1)

- Grundsätzliche Funktionstrennung
- Klare Definition aller Prozesse
- Abstimmung aller Prozesse aufeinander

Aufbau- und Ablauforganisation im Kredit- und Handelsgeschäft (BTO)

Kreditgeschäft (BTO 1)

- Besondere Funktionstrennung und Votierung (BTO 1.1)
- Kreditprozesse (BTO 1.2)
- Risikofrüherkennung (BTO 1.3)
- Risikoklassifizierung (BTO 1.4)

Handelsgeschäft (BTO 2)

- Besondere Funktionstrennung (BTO 2.1)
- Handelsprozesse (BTO 2.2)

Risikosteuerungs- und -controllingprozesse (AT 4.3.2, BTR)

Identifizierung, Beurteilung, Steuerung, Überwachung sowie Kommunikation von

- Adressenausfallrisiken (BTR 1)
- Marktpreisrisiken (BTR 2, BTR 2.1)
 - Marktpreisrisiken des Handelsbuches (BTR 2.2)
 - Marktpreisrisiken des Anlagebuches (BTR 2.3)
- Liquiditätsrisiken (BTR 3, BTR 3.1)
 - Zusätzliche Anforderungen an kapitalmarktorientierte Institute (BTR 3.2)
- Operationellen Risiken (BTR 4)
 - unter Berücksichtigung von Risikokonzentrationen und Stresstestergebnissen im Rahmen einer gemeinsamen Ertrags- und Risikosteuerung (Gesamtbanksteuerung)

Stresstests (AT 4.3.3)

- Unterschiedliche Szenarien inkl. schwerer Downside-Szenarien
- Konzeption inverser Stresstests
- Kritische Reflexion der Ergebnisse

Interne Revision (AT 4.4, BT 2)

Aufgaben (AT 4.4, BT 2.1)

- Risikoorientierter Prüfungsansatz
- Projektbegleitung (unter Wahrung der Unabhängigkeit)
- Prüfungspflicht bei Auslagerungen
- Direktes Auskunftsrecht des Vorsitzenden des Aufsichtsorgans
- Konzernrevision (AT 4.5)

Grundsätze (AT 4.4, BT 2.2)

Prüfungsplanung und -durchführung (BT 2.3)

Berichtspflicht (BT 2.4)

Reaktion auf festgestellte Mängel (BT 2.5)

Neue Produkte oder neue Märkte (AT 8)

Outsourcing (AT 9)